



Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel  
Hauptplatz 1  
8111 Straßengel

Bearb.: Dr. Diethard Hönger  
Tel.: +43 (316) 7075-660  
Fax: +43 (316) 7075-333  
E-Mail:  
bhgu\_veterinaerreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHGU-25970/2022-2

Graz, am 15.02.2022

Ggst.: Rauschbrandbekämpfung 2022

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung Gesundheit und Pflegemanagement, hat unter Bezugnahme auf die Bestimmungen der §§ 12, 16, 33, 51 und 60 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der derzeit geltenden Fassung, die angeschlossenen Richtlinien zur diesjährigen Impfung gegen Rauschbrand bekanntgegeben.

Diese Richtlinien sehen vor, dass der Landwirt einen Impftierarzt seiner Wahl mit der Schutzimpfung beauftragt. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass auch die Amtstierärzte der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung (Dr. Diethard Hönger, Dr. Peter Gumbsch, Dr. Heidrun Winkler, Mag. Sandra Vadlau) für die Durchführung der Rauschbrand-Schutzimpfung zur Verfügung stehen und von den Landwirten als Impftierärzte beauftragt werden können. Die Gemeinden werden ersucht, die Landwirte über die Möglichkeit der Impfungsanmeldung zu verständigen.

Sollte ein Amtstierarzt als Impftierarzt gewünscht werden, mögen dies die Landwirte telefonisch unter 0316/7075-661 direkt im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung unter Angabe der zu impfenden Stückzahl bis spätestens 20. März 2021 anmelden. Die Landwirte werden dann über den Impftermin informiert.

Die weiteren Details zur Rauschbrandschutzimpfung sind dem angeschlossenen Erlass zu entnehmen. Dieser Erlass wird auch den praktischen Tierärzten zur Kenntnis übermittelt.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass es im Bezirk Graz-Umgebung keine rauschbrandgefährlichen Weideplätze mehr gibt. Da aber in den letzten Jahren immer wieder

8020 Graz • Bahnhofgürtel 85

Wir sind Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar  
<https://datenschutz.stmk.gv.at> • UID ATU37001007

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG: IBAN AT432081502109208005 • BIC STSPAT2G

Pararanschbrandfälle aufgetreten sind, vor denen die Impfung auch schützt, besteht die Möglichkeit, eine freiwillige, geförderte Impfung in Anspruch zu nehmen. Zwischen Pararanschbrand und Ranschbrand gibt es – abgesehen davon, dass sich die Erreger geringfügig unterscheiden – praktisch keinen Unterschied. Beide Krankheiten werden durch die Tierseuchenkassa entschädigt. Dem ggst. Erlass ist ein Verzeichnis von Weiden angeschlossen, auf denen in den letzten 30 Jahren Pararanschbrandfälle aufgetreten sind.

Die Gemeinden werden ersucht, die Landwirte über die Möglichkeit der geförderten Impfung zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen!

Dr. Diethard Hönger  
(elektronisch gefertigt)

**Ergeht an:**

1. alle Gemeinden des Verwaltungsbezirkes Graz-Umgebung,



Abteilung 8 Gesundheit und Pflege

Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung  
Bahnhofgürtel 85  
8020 Graz

→ **Fachabteilung Gesundheit  
und Pflegemanagement**

**Referat Veterinärdirektion/  
öffentliches Veterinärwesen**

Bearb.: Dr. Robert Wolf  
Tel.: +43 (316) 877-5592  
Fax: +43 (316) 877-3373  
E-Mail: veterinaerwesen@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

Graz, am 18.01.2022

GZ: ABT08GP-436707/2021-2

Ggst.: Rauschbrandbekämpfung 2022, Erlass

Unter Bezugnahme auf die Bestimmungen der §§ 12, 16, 33, 51 und 60 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der derzeit geltenden Fassung, gibt das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung Gesundheit und Pflegemanagement, nachfolgende Richtlinien zur diesjährigen Impfung gegen Rauschbrand bekannt:

### **Impfprogramm**

Die ha. Fachabteilung übermittelt im Anhang die für 2022 geltende Liste der rauschbrandgefährlichen Weiden, wonach eine Weide dann als rauschbrandgefährlich gilt, wenn sich dort ein echter Fall von Rauschbrand (Fallrind mit patho-anatomischen Zeichen für Rauschbrand und nachgewiesener *Clostridium chauvoei*-Infektion) seit 1. Jänner 2006 ereignete. Bei Verseuchung einer Hausweide gelten sämtliche Hausweiden der Tierbesitzerin/des Tierbesitzers als rauschbrandgefährlich. Zur Wahrung eines Beihilfenanspruchs aus Mitteln der Tierseuchenkasse im Falle von Tierverlusten durch Rauschbrand oder Pararauschbrand, müssen Rinder im Alter von über 3 Monaten, die auf rauschbrandgefährliche Weiden aufgetrieben werden, gegen Rauschbrand geimpft sein. Die als rauschbrandgefährlich geltenden Weideplätze sind in ortsüblicher Weise rechtzeitig vor Beginn der Schutzimpfung zu verlautbaren.

Auf Wunsch der Tierbesitzer können auch Rinder, welche auf nicht rauschbrandgefährliche Weideplätze aufgetrieben werden, oder im Stall verbleiben, der Schutzimpfung unterzogen werden.

### **Durchführung der Impfung**

Die Rauschbrandschutzimpfungen können durch die von den jeweiligen Tierbesitzerinnen und Tierbesitzern damit beauftragten Tierärztinnen und Tierärzte durchgeführt werden. Eine gesonderte Beauftragung durch die do. Bezirksverwaltungsbehörde ist nicht erforderlich. Der aus Mitteln der Tierseuchenkasse beschaffte Rauschbrand-Impfstoff wird den do. Bezirksverwaltungsbehörden zur Verteilung an die Impftierärzte kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die do. Behörde wird verständigt, sobald der Impfstoff zur Abholung bereit steht. Im Sinne des § 12 Abs. 2 Tierseuchengesetz haben die Tierärztinnen und Tierärzte der Bezirksverwaltungsbehörde bis spätestens 25. März 2022 die Betriebe und die von den jeweiligen Betrieben gemeldete Anzahl an zu impfenden Rindern mittels des angeschlossenen Formblattes bekannt zu geben. In der Folge können sie dann den Impfstoff bei der Bezirkshauptmannschaft abholen.

### **Kostentragung**

Nach Rücksprache mit der Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark und der Landesstelle Steiermark der Österreichischen Tierärztekammer werden folgende Entgelte empfohlen:

- a) Bei Schutzimpfung von 1 – 3 Rindern: Mindestgebühr in der Höhe von € 20,00 inkl. 20 % Ust. bzw. wenn der Impftermin mit einer Visite zusammenfällt: Stückgebühr in der Höhe von € 4,00 inkl. 20 % Ust. je Rind.
- b) Bei Schutzimpfung von 4 oder mehr Rindern: Mindestgebühr für die ersten 3 Rinder (gem. Punkt a) + ab dem 4. Rind eine Stückgebühr in der Höhe von € 4,00 inkl. 20 % Ust. je Rind.

### **Nachweis der Schutzimpfungen**

Es muss auf jeden Fall einwandfrei festgehalten werden, welche Tiere gegen Rauschbrand geimpft wurden. Daher haben die Impftierärzte der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde folgende Angaben je Betrieb zu übermitteln: Impftierärztin/Impftierarzt, LFBIS, Name und Anschrift der Tierbesitzerin/des Tierbesitzers, Datum der Impfung, Art der Impfung (z.B. 1. Grundimmunisierung), Ohrmarkennummern der geimpften Tiere sowie die Anzahl der geimpften Tiere.

Alle durchgeführten Impfungen sind ehestmöglich durch die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde im VIS zu erfassen. Zur Erleichterung der Erfassung wurde das für die BT Impfung entwickelte Excel Template entsprechend umprogrammiert und steht auf [Sharepoint](#) zur Verfügung. Alternativ können Impfungen auch manuell im VIS erfasst werden.

### **Verhütung von Krankheitsausbrüchen bei latent infizierten Tieren**

Zur Verhütung von Krankheitsausbrüchen nach der Schutzimpfung sind in Gehöften, in denen Fälle von Stallrauschbrand aufgetreten sind, innerhalb 14 Tage nach dem Vorkommen einer Rauschbrand- oder Pararauschbranderkrankung, Schutzimpfungen zu unterlassen, da die Gefahr besteht, dass latente Infektionen zum Ausbruch kommen.

### **Beihilfen**

Für verendete Rinder, bei denen die AGES IVET Mödling Rauschbrandkeime (*Clostridium chauvoei*) oder Pararauschbrandkeime (*Clostridium septicum*) nachgewiesen hat, gewährt die Tierseuchenkasse eine Beihilfe in der Höhe von 80% des Verkehrswertes. Für Tiere, die zum Zeitpunkt des Auftriebs älter als 3 Monate waren, ist eine Beihilfe ausgeschlossen, wenn sie sich im Jahr 2022 auf einer der in der Anlage ausgewiesenen Weiden befunden hatten und im Jahr 2022 nicht gegen Rauschbrand geimpft wurden. Bei Nachweis von Pararauschbrand ist eine Beihilfe zudem ausgeschlossen, wenn das Tier innerhalb von 10 Tagen nach einer blutigen Operation oder einer Abkalbung verendet ist. Eine Anleitung zur korrekten Erfassung von Verdachtsfällen auf Almen liegt diesem Erlass bei

### **Bericht über das Gesamtergebnis**

Die Bezirksverwaltungsbehörde hat nach Abschluss der Impfungen eine Aufstellung der Anzahl der von den beauftragten Tierärzten geimpften Tiere mittels beiliegendem Formblatt bis spätestens 30.07. 2022 anher zu übermitteln.

### **Information der Tierärzteschaft und der Gemeinden**

Abschließend wird die do. Bezirksverwaltungsbehörde eingeladen, die Tierärztinnen und Tierärzte sowie die im do. Verwaltungsgebiet befindlichen Gemeinden von den Rahmenbedingungen in Kenntnis zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen  
Für den Landeshauptmann  
Der Fachabteilungsleiter i.V.

**Dr. Peter Wagner**  
(elektronisch gefertigt)

**Beilagen:** Rauschbrandweiden im Bezirk  
Vor Anmeldung RB Impfung  
Verpflichtungserklärung RB Impfung  
Bericht Durchgeführte Rauschbrandimpfungen  
Anleitung Erfassung von Verdachtsfällen im VIS

Ergeht an:

1. Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, Dr.-Theodor-Körner-Straße 34, 8600 Bruck an der Mur, per E-Mail
2. Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg, Kirchengasse 12, 8530 Deutschlandsberg, per E-Mail
3. Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung, Bahnhofgürtel 85, 8020 Graz, per E-Mail
4. Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld, Rochusplatz 2, 8230 Hartberg, per E-Mail
5. Bezirkshauptmannschaft Leibnitz, Kada-Gasse 12, 8430 Leibnitz, per E-Mail

6. Bezirkshauptmannschaft Leoben, Peter Tunner-Straße 6, 8700 Leoben, per E-Mail
7. Bezirkshauptmannschaft Liezen, Hauptplatz 12, 8940 Liezen, per E-Mail
8. Bezirkshauptmannschaft Murau, Bahnhofviertel 7, 8850 Murau, per E-Mail
9. Bezirkshauptmannschaft Murtal, Kapellenweg 11, 8750 Judenburg, per E-Mail
10. Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, Bismarckstraße 11-13, 8330 Feldbach, per E-Mail
11. Bezirkshauptmannschaft Voitsberg, Schillerstraße 10, 8570 Voitsberg, per E-Mail
12. Bezirkshauptmannschaft Weiz, Birkfelder Straße 28, 8160 Weiz, per E-Mail
13. Politische Expositur Gröbming, Hauptstraße 213, 8962 Gröbming, per E-Mail
14. Magistrat Graz, Lagergasse 132, 8020 Graz, per E-Mail

**Pararauschbrand-gefährliche Weiden  
Pol. Bez. Graz-Umgebung**

**Stichtag: 31.12.2021**

Bezirk	Seuchenort				Besitzer bzw. Ansprechperson							letzter Pararauschbrandfall
	Gemeinde	LFBIS	Alm/ Weide/ Gehöft	Name der Alm, Weide bzw. Gehöft	Nachname	Vorname	Vulgo	PLZ	Ort	Straße	Nr.	
GU	Deutschfeistritz	3359930	Weide	Hausweide	Schutti	Jos.u.Maria	Modihansl	8114	Großstübing		48	1994
GU	Deutschfeistritz	3460339	Gehöft		Stampler	Erich	Brunnbauer	8114	Großstübing		72	2003
GU	Deutschfeistritz	3261271	Weide	Heimweide	Mühlbacher	Gottfried	Kral	8121	Himberg		14	2005
GU	Deutschfeistritz	3563740	Weide	Haus- und Krainzweide	Zettl	Manfred	Reicheder	8114	Großstübing		46	2013
GU	Deutschfeistritz	3447537	Hof		Sieder	Maria		8121	Deutschfeistritz	Königgraben	26	2019
GU	Deutschfeistritz	3460339	Gehöft		Stampler	Maria und Erich		8114	Deutschfeistritz	Großstübing	72	2021
GU	Frohnleiten	2997347	Weide	Hausweide	Fuchs	Herta	Tommerl	8130	Hofamt		20	1993
GU	Frohnleiten	3355314	Weide	Obergoiser-Weide	Rauchegger	Sophie	Gunacker	8131	Röthelstein		30	2007
GU	Frohnleiten	3248119	Weide	Klagenbacher Weide	Mayr-Melnhof	Gutsverwalt.	Pichlhof	8130	Frohnleiten	H.v.Montfstr.	10	2012
GU	Frohnleiten	9629866	Weide	Schrott-Alm	Mayr-Melnhof	Gutsverwalt.	Pichlhof	8130	Frohnleiten	H.v.Montfstr.	10	2014
GU	Frohnleiten	9566562	Alm	Hochalm	Mayr-Melnhof	Gutsverwalt.	Pichlhof	8130	Frohnleiten	Mayr-Melnhofstraße	14	2015
GU	Frohnleiten	3118339	Weide	Hausweide	Wendler Alexandra	Wendler Alexandra u. Mitbes.		8130	Frohnleiten	Pfannberg	22	2016
GU	Frohnleiten	3017800	Weide	Weide	Glettler	Peter		8130	Frohnleiten	Laufnitzgraben	25	2018
GU	Gratkorn	3123472	Gehöft		Kainz	Manfred	Grabenschust	8101	Gratkorn	Haselleitweg	10	2004
GU	Gratwein-Straßengel	3386937	Weide	Hausweide	Mag.Peichler	Beate		8103	Greith		6	1997
GU	Gratwein-Straßengel	3280357	Weide	Kugelberg-Weide	Dr.Muhri	Georg		8112	Kugelberg		75	1997
GU	Gratwein-Straßengel	9574000	Weide	Wirstleitn-Weide	Schlatzer	Alexander	Oswald	8153	Gschnaidt		30	2001
GU	Gratwein-Straßengel	3029590	Weide	Lenzbauer-Weide	Rappold	Georg		8103	Hörgas		19	2003
GU	Gratwein-Straßengel	3148980	Weide	Holzerweide	Holzer	Rosina	Rainweber	8103	Eisbach	Kehr	29	2010
GU	Gratwein-Straßengel	3299741	Weide	Hausweide	Perstaller	Rosalinde		8153	Gschnaidt		100	2010
GU	Gratwein-Straßengel		Weide	Hidner-Weide	Roth	Theresia		8153	Gschnaidt		9	2010
GU	Gratwein-Straßengel	3299741	Weide	Poglitischeide	Perstaller	Rosalinde		8153	Gschnaidt	Gschnaidt	100	2011
GU	Gratwein-Straßengel	3517039	Weide	Harrer-Weide	Gratz-Labugger	Josef		8112	Eisbach	Meierhof	26	2012
GU	Gratwein-Straßengel	3114597	Wiese	Lamberger-Wiese	Schicker	Johann		8153	Geistthal		28	2013

Pararauschbrand-gefährliche Weiden

Stichtag: 31.12.2021

Pol. Bez. Graz-Umgebung

Bezirk	Seuchenort				Besitzer bzw. Ansprechperson							letzter Pararauschbrandfall
	Gemeinde	LFBIS	Alm/ Weide/ Gehöft	Name der Alm, Weide bzw. Gehöft	Nachname	Vorname	Vulgo	PLZ	Ort	Straße	Nr.	
GU	Gratwein-Straßengel	3191338	Alm	Grabenwiese	Kupfer	Alfred	Alfred	8153	Gschnaidt		48	2013
GU	Gratwein-Straßengel	3482278	Weide	Dr. Gollob Karl Weide	Strunz	Josef	Mangas	8153	Geistthal	Gschnaidt	92	2014
GU	Gratwein-Straßengel	3191338	Weide	Hausweide	Kupfer	Ewald und Hilde		8153	Gratwein-Straßengel	Gschnaidt	48	2018
GU	Gratwein-Straßengel	3114937	Weide	Weide	Kogler	Astrid und Johannes		8103	Gratwein-Straßengel	Hörgas	8	2018
GU	Hitzendorf	3161455	Weide	Hausweide	Hacker	Markus		8151	Hitzendorf	Holzberg	19	2017
GU	St. Bartholomä	3114970	Weide	Hausweide	Puchhaus	Manfred		8113	St. Bartholomä	Lichtengg	13	2012
GU	St. Marein bei Graz	3126714	Weide	Hausweide	Kamper	Karl		8323	Krumegg	Prüfung	33	2014
GU	St. Radegund	3108104	Weide	Murnmox-Weide	Klingbacher	Andreas		8061	St. Radegund/Graz	Ehrenfelsstr.	15	2018
GU	St. Radegund	9577556	Alm	Schöcklalm	Stüebgger	Gertrude		8061	St. Radegund/Graz	Gst.Nr.	424	2018
GU	St. Radegund	3130207	Weide		Löffler	Eva-Maria		8061	St. Radegund/Graz	Schöcklstraße	59	2017
GU	St. Radegund	3392457	Gehöft		Hofer	Andrea und Alexander		8061	St. Radegund/Graz	Ehrenfelsstr.	28	2020
GU	St. Radegund	3392457	Gehöft		Hofer	Andrea und Alexander		8061	St. Radegund/Graz	Ehrenfelsstr.	28	2021
GU	Semriach	9569880	Weide	Unt.Greithbauer-W.	Pirstinger	Priska u.Joh.		8163	Rechberg		41	1993
GU	Semriach	3066380	Weide	Jägerhof-Wiese	Harrer	Johann		8102	Markterviertl		11	1993
GU	Semriach	3066380	Weide	Heimweide - Glasser	Harrer	Johann	Untertaucher	8102	Semriach	Markterviertl	22	1993
GU	Semriach	3336441	Weide	Huber-Weide	Prietl	Maria		8130	Schrems b. Fr.		63	1997
GU	Semriach	2954877	Halt	Hösn-Halt	Eisenberger	Robert		8102	Schönegg		111	1998
GU	Semriach	3336395	Weide	Heimweide	Steffan	Ambros		8102	Schönegg		90	2002
GU	Semriach	3287700	Weide	Heimweide	Eibisberger	Johann	Hans i.Dorf	8102	Semriach		18	2003
GU	Semriach	2954877	Weide	Poldlbauer-Weide	Eisenberger	Robert	Lichtenegger	8102	Semriach	Schönegg	11	2008
GU	Semriach	2917289		Niedertrötsch-Holleggweide	Bojer	Peter		8102	Semriach	Bodenstraße	30	2013
GU	Semriach	3066843		Hofweide	Harrer	Karl		8102	Semriach	Kambegg	12	2017
GU	Semriach	3270599	Gehöft		Neuhold	Johann		8102	Semriach	Schöneggstraße	50	2018



